

Kurzbiographie von Prof. Dr. Manfred Eckert

- **1951** geboren in Bramsche bei Osnabrück
- **1967 - 1970** Berufsausbildung auf der Zeche Consolidation, Gelsenkirchen
- **1970 - 1973** Studium an der Fachhochschule Bergbau, Abschluss: Ing. (grad.). Elektrotechnik
- **1973** Ruhr-Universität Bochum, Studium der Politikwissenschaft und der Pädagogik
- **1974** Zweithörer an der Pädagogischen Hochschule Ruhr, Abtlg. Dortmund
- **1977** Erstes Staatsexamen für das Lehramt an berufsbildenden Schulen, Elektrotechnik (Anerkennung des Examens der Fachhochschule), Politikwissenschaft, Pädagogik
- **1978** Diplomprüfung an der Pädagogischen Hochschule in Dortmund, Abschluss: Dipl.-Päd.
- **1978** Einstellung als wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl für Berufs- und Wirtschaftspädagogik im pädagogischen Institut der Ruhr-Universität Bochum bei Prof. Dr. K. Stratmann
- **1981** Promotion zum Dr. phil. mit einer Dissertation zum Thema: "Die Entwicklung der Realschule zum Realgymnasium. Eine Untersuchung zum Verhältnis von Allgemeinbildung und Berufsbildung als Legitimationsmuster schulstruktureller Prozesse"
- **1981** wissenschaftlicher Angestellter im Fachgebiet Berufspädagogik/Berufsbildungsforschung, Universität - Gesamthochschule - Duisburg bei Prof. Dr. G. Kutscha
- **1992** wiss. Angestellter im Arbeitsbereich "Wirtschaftspädagogik/Schwerpunkt betriebliche Aus- und Weiterbildung" bei Prof. Dr. R. Dobischat
- **1993** Vertretung der C4- Professur und Leitung des Instituts für "Berufspädagogik und berufliche Weiterbildung" an der Pädagogischen Hochschule Erfurt
- **1994** Berufung zum Universitätsprofessor für Berufspädagogik und berufliche Weiterbildung, PH Erfurt – ab 2000 Universität Erfurt
- Okt. **2016** Eintritt in den Ruhestand

- Wintersemester **1998/99** bis Sommersemester **2001** Dekan der Erziehungswissenschaft-lichen Fakultät
- Frühjahr **2000** bis Herbst **2003** Mitglied des Vorstandes der Sektion Berufs- und Wirtschaftspädagogik der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft
- seit Frühjahr **2003** Mitglied im Beirat der Zeitschrift "berufsbildung"
- Wintersemester **2008/2009** bis Ende **Wintersemester 2013** erneut Dekan der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät

Arbeits- und Forschungsschwerpunkte: Benachteiligtenförderung. Übergang Schule – Beruf. Didaktik beruflichen Lernens. Ausbildungsqualität. Ausbilderinnen und Ausbilder in der betrieblichen Ausbildung. Berufsbildungstheorie. Viele Studien mit qualitativen Forschungsmethoden.